Presseinformation

16. Dezember 2004

Niederösterreich schafft neuen Röntgenzug an

Schabl: Wichtiges Gesundheitsservice wird modernisiert

Das Land Niederösterreich bekommt einen neuen Röntgenzug. Auf Initiative von NÖ Gesundheits-Landesrat Emil Schabl wird ein neuer Röntgenzug im Gesamtwert von 1.053.171 Euro angeschafft. Der alte Sattelauflieger, seit 1992 im Einsatz, ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den neuesten technischen und medizinischen Erfordernissen. „Da in der letzten Zeit auch vermehrt Pflegeheime angefahren werden, soll bei der Neuanschaffung des Lkw zudem besonders auf behindertengerechte Ausführung Bedacht genommen werden“, so Schabl.

Der Einsatz des Röntgenzuges erfolgt in den Bezirken jeweils auf die Dauer von drei bis fünf Wochen in einem zweijährigen Turnus. Er kann von Gemeinden, Betrieben, Heimen und ähnlichen Interessenten angefordert werden“, betonte Schabl. „Die Teilnahme an den Untersuchungen ist freiwillig, kostenlos und erfreut sich reger Teilnahme. In Niederösterreich werden mobile Röntgenuntersuchungen seit 1960 durchgeführt. „Mit der nunmehrigen Neuanschaffung halten wir nicht nur am bewährten Gesundheitsservice für die Niederösterreicher fest, der Kauf bedeutet auch eine massive Verbesserung der Qualität der Untersuchungen", betont Schabl.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at